

# Notfunkrunde des DARC

Nr. 41 am Freitag dem 3. Februar 2012

Leitstation für Vorlog und Bestätigungsverkehr: DAØEC  
OP: Mike, DJ9OZ

Rundspruchstation: DFØFU  
OP: Emil, DK4FB

## Vorstellung:

DJ9OZ: Mike; QTH Berlin (JO62NK); 100 (bis 500) Watt; Ant.: 80m Quad-Loop  
DK4FB: Emil; QTH Lauterbach/Hessen (JO40PP); 100W; Ant: Trap-Dipol

Werte Notfunkfreunde!

## Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

Es sind folgende Kurzinformationen vorgesehen:

1. Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland
2. Bericht vom Referat „Notfunk“
3. Termine
4. Kurzberichte aus den Distrikten
5. Information aus dem Ausland

Anschließend Bestätigung

Um den Notfunk wieder etwas mehr in das Bewusstsein der Funkamateure zu rücken, findet regelmäßig eine Notfunkrunde statt.

Wir laden alle Interessierten ein

**jeden ersten Freitag im Monat  
ab 17:00 Uhr UTC mit Vorlog ab 16:30 Uhr UTC  
auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

### Ablauf:

16:30 h bis 17:00 h Vorlog durch die Leitstation

Ab 17:00 h Kurzinformation von der Leitstation  
Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung  
mit Angabe

"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

### Noch ein Hinweis:

Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat  
<<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.

## Allgemeine Gefahrenlage

Zur Zeit gibt es keine aktuellen Unwetterwarnungen für Deutschland. Die derzeitige Wetterlage läßt für die nächsten Tage weiterhin sehr tiefe Temperaturen bis -20 Grad und im Norden und Süden Deutschlands Schneefall erwarten. Wir weisen auf eventuelle Warnmeldungen des Deutschen Wetterdienstes auf <[www.dwd.de](http://www.dwd.de)> hin.

## Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC

Das Referat Not- und Katastrophenfunk hat die Notfunkreferenten der DARC-Distrikte zu einem Arbeits-Wochenende vom 30.3. bis 1.4.2012 eingeladen. Hier wird das Referat für Not- und Katastrophenfunk über seine Tätigkeit und die Distriktsreferenten über Notfunkaktivitäten in ihren Distrikten berichten. Außerdem werden Zukunftsaktivitäten verabredet und spezielle Technik für Notfunk (Antennen, Stromversorgung) für die Weitergabe in den Distrikten vorgestellt.

## Termine (Uhrzeiten in lokaler Zeit)

13.02.2012	World Radio Day der UNESCO (betrifft in erster Linie den Rundfunk)
30.3. – 1.4.2012	Notfunktagung der DARC-Distriktsreferenten
27. – 29.4.2012	DARC-Mitgliederversammlung in Eisenach

## Kurzberichte aus den Distrikten

### **Distrikt G**

Wie im letzten Rundspruch angekündigt, besuchten 2 EU-Abgeordnete am 30. Januar den OV Leverkusen (G11). Hier ein Auszug aus dem Bericht von Roland, DC2LW:

“Auf Initiative des Notfunkreferenten des DARC Distrikts Köln-Aachen Roland Wegner, DC2LW, besuchten die EU-Abgeordneten Frau Sabine Verheyen (Aachen) und Axel Voss (Bonn) sowie der Ratsherr der Stadt Leverkusen Rüdiger Scholz am 13.01.2012 den DARC e.V. Ortsverband G11 Leverkusen.

Besonders hervorgehoben wurde der Einsatz des Amateurfunks bei Großschadenslagen und Katastrophen (Notfunk).

Im Außenbereich auf dem Gelände des THW Leverkusen wurde die für den Notfunk derzeit zur Verfügung stehende Antennenanlage, die Fahrzeuge sowie der Distrikts-Kfz-Anhänger vorgeführt. Vincent Stallbaum, DL6II, präsentierte die Funktechnik des Fahrzeugs.

Zur gleichen Zeit wurde Sebastian Poullie, Reporter des lokalen Rundfunksenders Radio Leverkusen von Georg Westbeld, DL3YAT und Bernd Jördens, DO1BEN, durch das Außengelände und die Clubräume geführt.

Im abschließenden Radiointerview zeigten sich beide EU-Abgeordnete über die Möglichkeiten des Amateurfunks beeindruckt. Sie hoben hervor, dass Funkamateure einen wichtigen Beitrag leisten, um die Kommunikationswege in Notlagen aufrecht zu erhalten.“

Soweit der Auszug aus dem Bericht von Roland, DC2LW, Notfunkreferent Distrikt G"

Der ganze Bericht mit Fotos der Veranstaltung kann auf der DARC-Notfunkseite nachgelesen werden.

### **Distrikt N**

Reinhard, DM2RS, aktiver Notfunker aus dem Distrikt N schrieb zum Empfang des Notfunk-Rundspruchs mit Hilfe von WebSDR (SDR = Software Defined Radio):

Ein WebSDR ist ein mit spezieller Software bedienbares Radio mit dem man über das Internet Verbindung aufnehmen kann. Die Software erlaubt den gleichzeitigen Zugriff von mehreren Hörern. Unabhängig von einander können die verschiedensten Abstimmungen oder Einstellungen durchgeführt werden.

Unter < <http://www.websdr.org> > findet man eine ganze Reihe (genauer gesagt 22!) entsprechender Links die zu verschiedensten WebSDR's auf der weiten Welt führen.

Die möglichen nutzbaren Frequenzbereiche der einzelnen WebSDR's sind dort sehr übersichtlich aufgeführt. Da müßte doch mit Sicherheit was für unseren Zweck dabei sein.

Zum Notfunk-Rundspruch Nr. 40 (06.01.2012) habe ich das ganze mal ausprobiert. Als Hardware diente mir ein Notebook welches über WLAN mit einem DSL-Anschluß verbunden war.

Da es für 80m mehrere SDR's in EU gibt, dienten mir, durch das Vorloggen von Mike, die einzelnen Stationen zum Empfangstest. Welcher SDR liefert wohl das beste Signal? In meinem Fall war es zufällig die Nr. 1 vom Nachteulennetz !

Nach Abschluss des Notfunk-Rundspruchs habe ich einen entsprechenden Empfangsbericht an Mike und Emil geschickt um zu zeigen, das es eben viele Wege gibt, am Rundspruch teilzunehmen.

So könnte, z. B. bei einem defekten Gerät, immer noch versucht werden (nicht nur im Notfall) doch auf den ein oder anderen KW-Bändern mitzuhören. Ein kleiner Wermutstropfen bleibt halt bestehen, das Internet muss funktionieren.

Ich hoffe dem ein oder anderen OM Anregungen für weitere Experimente gegeben zu haben.

Auch für eigene Testzwecke (z. B. Ausbreitungsbedingungen, Überprüfung des eigenen Signals, etc.) wäre so ein WebSDR nutzbar.

Reinhard / DM2RS

### **Distrikt F**

Vorab möchten wir schon einmal aus einer Pressemitteilung des OV Fulda (F06) zitieren:

Die Stadt Schlitz in Hessen begeht in diesem Jahr ihr 1200 jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass ist der OV Fulda das ganze Jahr über mit dem Sonderrufzeichen „DLØSLITISA“ und dem Sonder-DOK „12ØØSCHLITZ“ auf den Bändern. Zur Jubiläumsfeier am 13.-15.7. wird neben anderen Amateurfunkaktivitäten auch die „Not und Krisenkommunikation“ präsentiert.

### **Information aus dem Ausland**

#### **Süd-, Südost- und Ost-Europa**

Im Mittelmeerraum und den östlichen Ländern Europas herrscht zur Zeit extreme Kälte mit teilweise heftigem Schneefall. Medien melden auch regionale Stromausfälle. Über Notfunk-Aktivitäten von Funkamateuren ist bisher aber nichts bekannt geworden.

#### **... soweit die aktuellen Meldungen.**

Nun noch ein Hinweis auf Notfunk-Runden und Rundsprüche in Nachbarländern:

##### a) Österreich

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

##### b) Italien/Südtirol

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

### **Nächste Notfunkrunde (42. Runde)**

#### **Am Freitag dem 2. März 2012**

ab 17:00 Uhr UTC (18:00 MEZ)

**auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein schönes Wochenende.

**Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr durch DA0EC.**